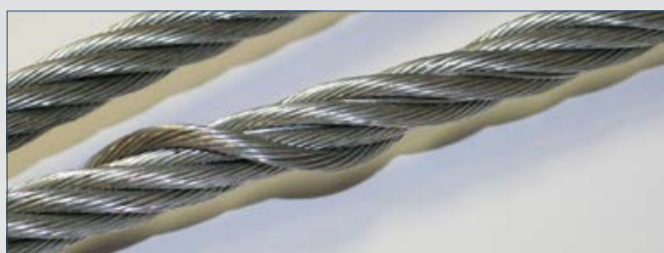
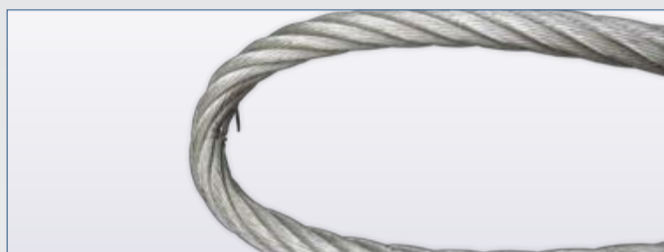


## Prüfkriterien der Transportschlaufe auf Ablegereife

Lastaufnahmemittel sind gemäß den Bestimmungen der DGUV-Regel 100-500 Kapitel 2.8 Abschnitt 3.15.4 jährlich nach den folgenden Kriterien durch einen Sachkundigen zu prüfen. Je nach den Einsatzbedingungen des Lastaufnahmemittels können Prüfungen in kürzeren Abständen als einem Jahr erforderlich sein. Dies gilt z.B. bei besonders häufigem Einsatz, bei erhöhtem Verschleiß, bei Korrosion oder Hitzeeinwirkung. Wenn Sie eine von PHILIPP ordnungsgemäße und dokumentierte Überprüfung wünschen, steht Ihnen unser Prüfservice unter der Rufnummer +49 (0) 6021 / 40 27-700 jederzeit zur Verfügung. Vor der Überprüfung ist die Transportschlaufe zu reinigen. Bei der Prüfung der Transportschlaufe sind folgende Kriterien zu beachten:



Lockerung der Außenlage



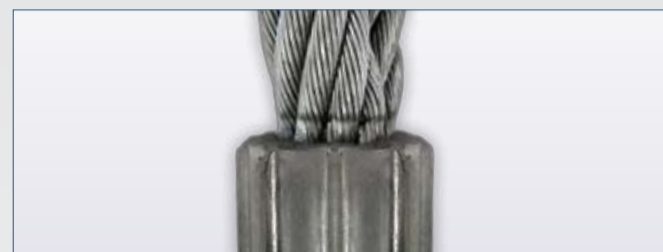
Quetschungen im Auflagebereich



Verformung der Lasche



Drahtbrüche



Seilauzug aus der Lasche

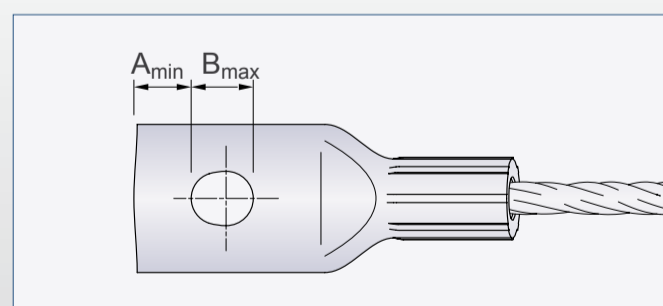


Risse in der Lasche

- Bruch einer Litze (Bild)
- Knicke und Klanken
- Lockerung der Außenlage (Bild)
- Quetschung in den freien Längen
- Quetschungen im Auflagebereich der Öse mit mehr als 4 Drahtbrüchen (Bild)
- Korrosionsnarben
- Beschädigung oder starker Verschleiß der Seilendverbindung
- Schweißungen oder andere starke Wärmebeeinflussungen
- Seilauzug aus der Seilendverbindung (Bild)
- Fehlendes Tragkraftschild / unlesbare Kennzeichnung
- Verformte Schraube / beschädigtes Gewinde
- Materialgüte der Schraube: mindestens Güte 8.8
- 4 Drahtbrüche auf einer Seillänge vom 3-fachen des Seildurchmessers
- 6 Drahtbrüche auf einer Seillänge vom 6-fachen des Seildurchmessers
- 16 Drahtbrüche auf einer Seillänge vom 30-fachen des Seildurchmessers
- Über- oder Unterschreitung der zulässigen Verschleißmaße (Tabelle)

## Verschleißmaße

Lastklasse	A <sub>min</sub> [mm]	B <sub>max</sub> [mm]
16	27,0	18,5
24	32,0	26,0
30	38,0	31,5
36	54,0	38,0



Bei **einer einzigen Übereinstimmung** der oben genannten Punkte ist die Transportschleife ablegereif und darf **nicht mehr verwendet** werden.

**ABLEGEREIF**

